

– Gutachtlicher Landschaftsrahmenplan der Region Vorpommern, Fortschreibung 2009 –
 VI Anhang – VI.5 Detailinformationen zu ausgewählten Maßnahmen

Ifd. Nr.	Ort/Lage	Erläuterung
W306	Halbinsel Peenemünde Ost (OVP, NP USE)	<p>Derzeitiger Zustand, Konflikte: Wald-/ Forstkomplex mit hohem Nadelholzanteil; eingelagert sind Moorbirken- und Erlen-Brüche ohne forstliche Nutzung; ursprünglich militärisch genutzt, daher zahlreiche Flächenversiegelungen; Lebensraum störungsempfindlicher Großvogelarten</p>
		<p>FFH-Gebiete/Nationalparke/NSG (vollständig, anteilig oder angrenzend): FFH-DE 1747-301 "Greifswalder Bodden, Teile des Strelasundes und Nordspitze Usedom"; NSG 1 "Peenemünder Haken, Struck und Ruden"</p>
		<p>Schutz-/Entwicklungserfordernisse, vorgeschlagene Maßnahmen: Schaffen von Ruhezonem; Erarbeitung und Umsetzung der Erschließungskonzeption Peenemünder Haken (touristisch interessante Bereiche mit Wegen erschließen, Wegegebot, Sperrung von Wegen in empfindlichen Bereichen der Natur und Landschaft, Aufstellung von Informationstafeln, Durchführung von fachkundlichen Führungen); Umwandlung der Kiefernforsten in naturnahe Wälder Hinweise zu Schwerpunktorkommen von Arten des FSK: vgl. Z004 in Anhang VI.10</p>
		<p>Umsetzungsstand, weitere Hinweise: Hinweis der DBU Naturerbe GmbH im Rahmen des Beteiligungsverfahrens: Bei der Erschließung neuer Wege ist der Aufwand für die anschließend notwendige Wegesicherung zu bedenken, die durch den Eigentümer zu gewährleisten ist. Die Sperrung einiger Wege (z. B. im Horstbereich der Seeadler) könnte saisonal erfolgen und außerhalb der Balz-, Paarungs- und Brutzeit aufgehoben werden. Die Installation von Informationstafeln ist zur Besucherlenkung und Kommunikation des Themas Naturschutz sehr wichtig. Die Inhalte sollen in die Konzeption der Öffentlichkeitsarbeit der DBU integriert sein und müssen daher vorab mit der DBU Naturerbe GmbH abgestimmt werden.</p>
		<p>Quellen: GLRP 2000, RPV VP (2006), LFG M-V (2002b), OVP 2008, DBU Naturerbe GmbH 2009</p>